

04.11.2022

Kleine Anfrage 701

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Syrische Kinderbande raubt Prostituierte aus – Wer hilft den Frauen vor den Folgen der verfehlten Migrationspolitik?

Die eingerichtete Ermittlungskommission „Date“ führte am Dienstag, 25. Oktober 2022 eine Razzia in einem auf der Straße Röttgen gelegenen Hochhaus in Wuppertal durch. Anlass dafür waren brutale Raubüberfälle auf Prostituierte, die von einer zehnköpfigen syrischen Bande geplant und durchgeführt wurden. Bei der durchgeführten Razzia wurden die beschuldigten Brüder A. , 16 Jahre alt, und A., 17, festgenommen. Des weiteren wurden Haftbefehle gegen zwei weitere Komplizen im Alter von 16 und 17 vollstreckt. Außerdem wurden noch Wohnungen von sechs weiteren Mitbeschuldigten im Alter zwischen 14 und 19 Jahren durchsucht. Neben Wertgegenständen wie Schmuck, der vermutlich aus den Raubtaten stammt, wurden auch mutmaßliche Tatwaffen (u. a. Pistole) sichergestellt.¹

Die Mitglieder dieser Bande suchten ihre Opfer auf dem Internetportal [www. L a d i e s . d e](http://www.LadieS.de) und gaben sich als Freier aus, um ein Treffen zu vereinbaren. Anschließend zogen sie in wechselnder Beteiligung meist zu fünft los und raubten die Frauen aus. Nach Informationen der Bild-Zeitung gibt es mindestens drei Opfer, wobei weitere vermutet werden. Bei ihrem Vorgehen gingen die Täter äußerst brutal vor, wie der Überfall auf eine Prostituierte in Hagen zeigt: Das Opfer wurde gewürgt, festgehalten sowie geschlagen und erhielt Tritte gegen ihren Schädel.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu den oben genannten Durchsuchungen? (Bitte alle Tatverdächtigen, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, seit wann die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind, Vornamen der deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)
2. Wurde bei der Durchsuchung weiteres Bargeld und/oder Schmuck aus ungeklärter Herkunft beschlagnahmt?

¹ Vgl. [https://www. B i l d . d e / r e g i o n a l / d u e s s e l d o r f / d u e s s e l d o r f - a k t u e l l / w u p p e r t a l - h a g e n - k i n d e r b a n d e - u e b e r r a e u b t e - p r o s t i t u i e r t e - f e s t n a h m e n - 8 1 7 3 5 2 6 2 . b i l d . h t m l .](https://www.Bild.de/regional/duesseldorf/duesseldorf-aktuell/wuppertal-hagen-kinderbande-ueberraeubte-prostituierte-festnahmen-81735262.bild.html)

² Ebd.

3. Wie bewertet die Landesregierung derartige Überfälle und andere in Nordrhein-Westfalen verübte Straftaten im Hinblick auf die ungesteuerte Zuwanderung als mögliche Ursache?
4. Was tut die Landesregierung für den Schutz der Frauen (insbesondere auch für Prostituierte), die nun vor den angeblich Schutzsuchenden Schutz suchen müssen?
5. Sind für die mutmaßlichen Täter aufenthaltsbeendende Maßnahmen nach ihren Gerichtsverfahren geplant, so es zu Verurteilungen gegen sie kommt?

Markus Wagner